

**Steven Pinker**

**Wir alles besser?**

*Nicht alles – aber die wichtigsten Dinge, wie zum Beispiel das Leben. Über die längste Zeit der Geschichte des Menschen lag die Lebenserwartung bei 30 Jahren, heute liegt sie bei 71 Jahren im Weltdurchschnitt und bei über 80 in den entwickelten Ländern. Oder Alphabetismus: heute können mehr als 90% der Menschen lesen und schreiben, die meiste Zeit der menschlichen Geschichte ein Privileg einer sehr kleinen vermögenden Elite. Frieden: die Welt kennt weniger Kriege als früher und weniger Menschen kommen darin um als früher. Sicherheit: die Wahrscheinlichkeit in einem Flugzeugabsturz, einem Autounfall oder bei der Arbeit umzukommen ist kleiner. Wir haben mehr Freizeitstunden. Fast alles im Leben, was sich messen lässt, ist besser als je in der menschlichen Geschichte.*

Es wird nicht alles besser – die wichtigsten Dinge aber schon. Über Jahrtausende verharrte die Lebenserwartung des Menschen bei 30 Jahren, heute liegt sie bei 71 Jahren im Weltdurchschnitt und in den entwickelten Ländern bei über 80. War das Lesen und Schreiben früher das Privileg einer sehr kleinen, vermögenden Elite, ist es für mehr als 90% der Menschen heute selbstverständlich. Dann kennt die Welt heute weniger Kriege, in denen weniger Menschen umkommen als je zuvor. Die Wahrscheinlichkeit in einem Flugzeugabsturz, einem Autounfall oder bei der Arbeit umzukommen ist kleiner denn je. Wir haben mehr Mussestunden. Fast alles im Leben ist nachweislich besser als je zuvor in der Geschichte.